

TTBW - NEWSLETTER



Tischtennis Baden-Württemberg e. V.



KW 42

Überblick

- **TTBW**
Stellenanzeige Geschäftsführer
Personal + Organisation (m/w/d)

TTBW - Sport

- Vorschau Spielklassen
- Alternative Wettkampfangebote
- DTTB Top 48 Bundesranglistenturnier Jugend 15 - Ergebnisse
- 2. offene Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Senioren
- Rollstuhl-Bundesliga

TTBW - Sportentwicklung

- Sportentwicklung (4): Freiwilligendienste im Sport
- Bezirks-Schnupperturnier
- Umfrage: Mitgliederbindung Jugend -> Erwachsene
- Preisausschreiben „Jahr des Engagements“

TTBW - Öffentlichkeitsarbeit

- Textmaschine in myTischtennis

TTBW - Verschiedenes

- Annett Kaufmann im Gespräch
FSJ-Mitarbeiter bei C-Trainer
Grundlehrgang in Albstadt
- **TTBW & ARGE-LS**
Aus- und Fortbildungslehrgänge
- **DTTB**
Energiekrise: „Sparen ja, aber ein klares Nein zu Hallenschließungen“
- **Pokal**
Highlightvideo: Achtelfinalspiel des TTC Neu-Ulm
Pokal Final Four
- **Bundesliga Damen**
Bundesliga Damen -
Spielberichte

Editorial

Liebe Tischtennisfreunde,

„Tu Gutes und rede darüber“, ist der Titel des fast 50 Jahre alten Buches von Georg-Volkmar Graf Zedtwitz-Arnim.

Diese Lebensweisheit wird gerade in Öffentlichkeitsarbeit und Werbung gerne zitiert. Wir sollten uns jedoch als Verband nicht im Sinne von Eigenlob überbieten und dabei die Hand reichen. Vielmehr geht es um etwas anderes: „Du sollst nichts Gutes tun, sondern Gutes bewirken.“ Auf den Tischtennisport übertragen: Wir haben in Baden-Württemberg so viele tolle Vereine, zahllose hoch engagierte Mitarbeiter und viele nachahmenswerte Projekte. Darüber zu berichten, die positiven Auswirkungen solch positiven Engagements herauszuarbeiten und damit ein gutes Beispiel, ein Vorbild für andere zum Nachmachen zu geben – genau darin sehe ich neben der reinen Berichterstattung von Sportveranstaltungen die Aufgabe guter Öffentlichkeitsarbeit.

Bereits vor einer Woche gab ich unsere TTBW-Satzung an dieser Stelle wieder: „Die Verbandszwecke sind die Pflege und die Förderung des Tischtennissports.“ Mitgliedergewinnung und -bindung kann auch durch eine klug strukturierte Pressearbeit gepusht werden. Das Ressort Öffentlichkeitsarbeit ist deshalb seit Beginn dieses Jahrtausends wichtiger Teil unserer Verbandsstruktur. Im Zuge der bekannten Neuausrichtung in der Geschäftsstelle wird die Sportentwicklung ab sofort mein ausgeweiteter Aufgabenbereich sein.

Im Gespräch mit der zuständigen Vizepräsidentin Jacqueline Pirk und dem für Öffentlichkeitsarbeit zuständigen FSJ-ler Erik Hummel sind Konzept und Zielsetzungen erörtert worden. Der Hauptausschuss Öffentlichkeitsarbeit wird bei der Umsetzung selbstverständlich ebenfalls eingebunden. Ziele sind:

- 1. Öffentlichkeitsarbeit soll in den Bezirken und Vereinen an der Basis stattfinden !**
Entsprechend haben wir bereits alle 21 Bezirke mit einem kleinen Fragebogen angeschrieben. Die Ergebnisse werden gesammelt und in Einzelgespräche vertieft. Gemeinsam sollen neue Maßnahmen geplant werden.
- 2. Öffentlichkeit soll auf vielen Kanälen stattfinden und so viele Zielgruppen erreichen!** Die gute, alte Zeitung stirbt aus. Zwar haben wir mit dem „tischtennis“-Magazin sowie „Sport in BaWü“ der Landessportbünde noch zwei bespielte Printmedien. Doch neben der TTBW-Homepage und diesem -Newsletter erzielen heute die Sozialen Medien die größte Reichweite. Die TTBW-Kanäle von YouTube, Instagram und Facebook werden wir ab November intensiv ins Visier nehmen.
- 3. Öffentlichkeitsarbeit soll an Qualität gewinnen!** Es gibt zahllose gute Ansätze der ÖA auf allen Ebenen des Tischtennissports. „Die Nutzung der Sozialen Medien bei Millennials und der Generation Z ist um 78% gestiegen.“ Ich persönlich gehöre keiner der genannten Altersgruppen an. Also steht morgen eine Weiterbildung, Thema Soziale Medien, mit unseren jungen FSJ-Mitarbeitern an. Wer da mehr lernt, ist klar ... Am Ende geht es darum, dass unser ÖA-Team gemeinsam den Tischtennisport in BaWü bestmöglich ins Licht rückt ...

In diesem Sinne auf gute Zusammenarbeit
Thomas Walter, TTBW-Geschäftsführer Sportentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit





Im Zuge struktureller Änderungen sucht Tischtennis Baden-Württemberg e. V. (TTBW) zum nächstmöglichen Termin für seine Geschäftsstelle.

einen Geschäftsführer Personal und Organisation (m/w/d)

in Vollzeit.

Der Tischtennis Baden-Württemberg e. V. (TTBW) ist der Sportfachverband für die 960 Tischtennisvereine in Baden-Württemberg mit Sitz in Stuttgart. Wir entwickeln und organisieren den Tischtennissport und verstehen uns dabei als Dienstleister für unsere knapp 100.000 Mitglieder in den Vereinen.

Sie besitzen Engagement und Ideen, um unseren Verband fit für die Zukunft zu machen?

Bewerben Sie sich - wir freuen uns auf Sie!

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere

- die Leitung des Geschäftsstellen-Teams
- die Organisation der Arbeitsabläufe zwischen Haupt- und Ehrenamt
- die Gremienarbeit des Präsidiums
- die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Tischtennisbund, den Landessportbünden und anderen Sportfachverbänden
- die IT-Betreuung
- Finanzen
- Projektarbeiten der Organisation

Ihr persönliches Profil:

- abgeschlossenes Studium oder eine vergleichbare Ausbildung mit entsprechender Berufserfahrung im Sportmanagement bzw. vergleichbarer Ausrichtung
- offene Kommunikation und ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- lösungsorientierte und effiziente Arbeitsweise
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Hinblick auf die Gremienarbeit mit Ehrenamtlichen
- Erfahrung in der Personalführung
- EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen: Word, Excel, PowerPoint)
- Erfahrungen im Bereich von Sportorganisationen sind von Vorteil

Wir bieten

- einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in unserer Stuttgarter Geschäftsstelle
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Sportbereich
- ein der Tätigkeit sowie Ihren Fähigkeiten und Leistungen angemessenes Gehalt

Sie sind interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen. Diese Unterlagen senden Sie bitte bis 15.11.2022 an

Tischtennis Baden-Württemberg (TTBW), Präsident Rainer Franke, Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart oder per E-Mail an rainer.franke@ttbw.de.

Für Informationen steht Ihnen Herr Franke unter der Telefon-Nr. 0171/5759009 gerne zur Verfügung.



Tischtennis Baden-Württemberg

Geschäftsführer/in „Personal und Organisation“ gesucht

Am 1. Januar 2020 fusionierten die Tischtennisverbände Württemberg-Hohenzollern (TTVWH) und Südbaden (SbTTV) zu Tischtennis Baden-Württemberg (TTBW). Gleichzeitig verlagerte sich die Arbeit der beiden Geschäftsstellen in eine einzige nach Stuttgart.

Neben den dadurch entstehenden Synergie-Effekten bei gleichzeitiger Reduzierung um eine hauptamtliche Mitarbeiterin zeigten sich in den letzten zweieinhalb Jahren eine Reihe von Herausforderungen: Die Zahl der zu betreuenden Bezirke erhöhte sich auf 21. Der Umfang der ehrenamtlichen Gremien und deren Organisation wuchs. Auch die Aufgaben für die ARGE Leistungssport Baden-Württemberg nahmen zu. Viele Themen sind sowohl auf ARGE- als auch auf TTBW-Ebene zu behandeln. Darüber hinaus entwickelten sich wie auf allen Gesellschaftsebenen neue Themenbereiche, die Fachkenntnisse und Arbeitszeit erfordern: Corona, Datenschutz, Datenbanksysteme, Schutz vor Kindesmissbrauch stellen beispielhaft neue Aufgabenfelder dar.

All diese Aufgaben galt es, den Mitarbeitern im Team der Geschäftsstelle neu zuzuordnen. Der Wunsch nach einer Umstrukturierung in der Organisation wurde immer konkreter. Dabei sollten die bisherigen betrieblichen Abläufe, Arbeitsprozesse und Strukturen hinterfragt und neu gestaltet werden.

Nachdem Markus Senft als stellvertretender Geschäftsführer und Referent für Finanzen und Sportentwicklung bei TTBW zum 30.06.2022 ausgeschieden ist, erscheint den Verantwortlichen nun der geeignete Zeitpunkt, um eine Neuausrichtung der Geschäftsstellenarbeit umzusetzen. In diesen gesamten Prozess der Neuausrichtung wurde die bisherige Geschäftsführung einbezogen, um die bestmögliche Lösung für die Zukunft zu finden. Die Identifikation der Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen mit TTBW soll mit Hilfe dieser Vorgehensweise und einem verständlichen Ziel gesichert werden.

Die neue Lösung sieht eine Trennung der Aufgabenfelder in der Geschäftsführung vor. Weiterhin sollen alle hauptamtlichen Mitarbeiter entsprechend ihrer Stärken eingesetzt werden. Thomas Walter bleibt Geschäftsführer, bearbeitet nun die Aufgabenfelder Sportentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit. Gesucht wird eine neue Geschäftsführung für die Bereiche Personal und Organisation. Als Aufgabenfeld ist vor allem die Optimierung der Arbeitsprozesse in der Geschäftsstelle, die Gremienarbeit sowie die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt vorgesehen. Die weiteren Aufgabenfelder bleiben in bewährten Händen: Anja Graf ist vor allem für die Aus- und Fortbildung und Büroorganisation verantwortlich. Als Sport-Referenten sind weiterhin Wolfgang Laur (für die Jugend) sowie Christhart Kratzstein (für den Erwachsenensport) tätig.

Mit der angestrebten Aufteilung der Geschäftsführung erhofft sich das Präsidium eine intensivere Bearbeitung der Aufgabenfelder, insbesondere der Sportentwicklung im gesamten Verbandsgebiet. Gleichzeitig soll die Effizienz der gesamten Verbandsarbeit mit seinen vielen Mitarbeitern - von der Geschäftsstelle bis zur Vereinsbasis - erhöht werden.

gez. Thomas Walter, Geschäftsführer TTBW



TTBW - Sport

Vorschau Spielklassen

1. Bundesliga Damen

30.10.22 14:00 ESV Weil -
TTG Bingen/Münster-Sarmsheim

3. Bundesliga Damen Süd

29.10.22 17:30 DJK Sportbund Stuttgart -
VfL Sindelfingen
30.10.22 14:00 SU Neckarsulm - VfL Sindelfingen

Regionalliga Damen Südwest

29.10.22 13:30 SU Neckarsulm II - 1. FC Saarbrücken-TT
29.10.22 14:00 DJK Offenburg II - TTV Ettlingen
30.10.22 11:00 SSV Schönmünzach - DJK Offenburg II

Oberliga Damen Baden-Württemberg

29.10.22 15:00 TSV Herrlingen - TTC Singen
30.10.22 14:00 TTC Singen - TSV Untergröningen
30.10.22 15:00 TTV Burgstetten - Tischtennis Frickenhausen

3. Bundesliga Herren Süd

30.10.22 14:00 SU Neckarsulm - TSG Kaiserslautern
30.10.22 16:00 TTC Bietigheim-Bissingen - TSV Windsbach

Regionalliga Herren Südwest

29.10.22 19:10 TTSTF Hohberg - TSV Kuppigen
30.10.22 13:30 TSV Kuppigen - ASV Grünwettersbach II

Oberliga Herren Baden-Württemberg

29.10.22 14:00 SV Plüderhausen - TTC Mühlhausen
29.10.22 14:00 DJK Sportbund Stuttgart II - SC Staig
29.10.22 18:00 DJK Offenburg - TTG Kleinsteinbach/Singen
29.10.22 18:30 VfR Birkmannsweiler - TTC Bietigheim-Bissingen II
29.10.22 19:00 SV Niklashausen - FT V. 1844 Freiburg
30.10.22 10:00 TTC Bietigheim-Bissingen II - TTC Mühlhausen
30.10.22 12:00 SC Staig - TTG Kleinsteinbach/Singen
30.10.22 13:00 FT V. 1844 Freiburg - TTV Ettlingen
30.10.22 14:00 SV Plüderhausen - SV Niklashausen



Die Bundesliga-Damen vom ESV Weil wollen am Sonntag die ersten Punkte holen.



TTBW - Sport

TTBW präsentiert: Alternative Wettkampfangebote

TTBW Race Landesfinale 2022

Das TTBW Race hat sich in den letzten beiden Jahren zu einer alternativen und zugleich überaus attraktiven Turnierform entwickelt. Das Zahlenwerk beeindruckt: Seit Januar wurden sage und schreibe 487 Race-Turniere in Baden-Württemberg auf die Beine gestellt, bei denen jeweils maximal sechzehn Teilnehmer um gute Platzierungen in der Punkte- und Teilnehmerrangliste des Turnierformats kämpften. In Korntal, wo im Januar der offizielle Startschuss zur 2022er-Serie fiel, wird nun am **1. November** mit dem Landesfinale auf die Zielgerade eingebogen. Dabei wartet auf die drei Erstplatzierten des Finalturniers - wie schon im Vorjahr - eine Belohnung der besonderen Art.

Den gesamten Artikel von Thomas Holzapfel finden Sie [hier](#).



DTTB Top 48 Bundesranglistenturnier der Jugend 15 in Landsberg/Sachsen-Anhalt

„Man muss sagen, unsere Youngsters haben die Erwartungen übertroffen“, zeigte sich TTBW-Sportdirektor Sönke Geil am Tag nach dem DTTB-Top 48-Bundesranglistenturnier der Jugend 15 hoch erfreut. In Landsberg in Sachsen-Anhalt glänzte der Nachwuchs der ARGE LS Baden-Württemberg mit guten Platzierungen. Bei dem prestigeträchtigen Turnier in Landsberg gab es laut Sönke Geil kaum Zeit zum Durchatmen.



*Mahmoud El Hay Ibrahim
(VfL Herrenberg)*

„Es waren auf Grund des durchgetakteten Zeitplans immer alle Tische belegt, so dass auch die Betreuer dauerhaft beschäftigt waren. Das Turnier war gut organisiert und wir sind nun auf das nächste Top 48 in der Jugend 19 gespannt“, sagte der Sportdirektor. Dieses findet am ersten November-Wochenende in Brühl-Vochem statt. Das ARGE-Team hat dabei ebenfalls einige heiße Eisen im Feuer.



*Bao Chau Elisa Nguyen
(TTV Ettlingen)*

Den gesamten Artikel und die einzelnen Ergebnisse finden Sie [hier](#).

2. offene Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Senioren

Anfang des kommenden Jahres sollen nach 2-jähriger Pause die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Senioren wieder durchgeführt werden.

Die Ausschreibung ist im [Turnierkalender](#) inklusive Meldeformular enthalten. Dort sind auch alle bereits gemeldeten Teilnehmer in der jeweiligen Altersklasse zu finden.

Anmeldungen über Karl Vochezer an karl.vochezer@ttbw.de.





TTBW - Sport

Rollstuhl-Bundesliga

Frickenhausen überwintert in der 2. Liga auf Rang 5

Der 2. Spieltag der 2. Bundesliga Süd fand in Mastershausen/ Rheinland-Pfalz statt. Philipp Stöckeler und Thomas Neumahr reisten erfreulicherweise mit zwei Erfolgen und vier Punkten zurück nach Frickenhausen. Mit nun 6:8 Punkten rangiert die Bundesliga-Reserve auf dem fünften Zwischenrang nach der Vorrunde. Erst am 25. März 2023 folgt dann der 3. Spieltag in Frankfurt. Auch dort werden dann die beiden Frickenhäuser auf Punktejagd gegen den Abstieg gehen.

Lesen Sie den gesamten Artikel [hier](#).

Alle Ergebnisse und die Tabelle auf drs.tischtennis.live.de



TTBW - Sportentwicklung

Sportentwicklung (4): Freiwilligendienste im Sport

Rund 40 junge Menschen arbeiteten seit dem Jahr 2007 im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) beim TTVWH bzw. jetzt bei TTBW. "Ich spiele gerne Tischtennis und möchte in diesem Jahr verschiedene berufliche Erfahrungen sammeln." Diese Beweggründe hören wir häufig von Bewerbern für unsere FSJ-Stellen. Die andere Seite: Mit der Arbeit unserer FSJ-ler können wir als Verband, aber auch FSJ-Stellen anbietende Vereine (!), tolle Angebote im Rahmen der Sportentwicklung machen. Anders gesagt: Wer Mitglieder für den eigenen Verein gewinnen und binden will, findet mit einem FSJ-Mitarbeiter wertvolle manpower für ein attraktives Tischtennisangebot im Klub!



Lesen Sie den gesamten Artikel [hier](#).

Bezirks-Schnupperturnier

„Darf ich mal ein Turnier spielen?“ Welcher Trainer oder welche Eltern haben diese Frage ihrer jungen Schützlinge noch nicht gehört. Seit Monaten übt das Mädchen oder Jungen bereits im Vereinstraining, in der Mannschaft ist der Nachwuchs (noch) nicht aufgestellt und ein Einzel-Wettkampf ist ebenfalls in weiter Ferne. Eine Anleitung unseres FSJ-lers Daniel Müller, wie auch Dein Verein solch ein Schnupperturnier durchführen kann findet Ihr [hier](#).



Wir bitten zu entschuldigen, dass der Link im letzten Newsletter nicht funktioniert hat.

Umfrage: Mitgliederbindung Jugend → Erwachsene

Wer kennt das nicht? Jugendspieler sind jahrelang begeistert bei den Mannschaftsspielen ihres Vereins dabei. Sobald sie zu den Damen oder Herren entwachsen, hören sie mit dem Tischtennis auf.

Dieser Herausforderung wurde von Seiten der Tischtennis-Verbände mit der Einführung der „Spielberechtigung für Erwachsene“ begegnet. So können die Jugendlichen bereits in den letzten 3 bzw. jetzt 4 Jahren ihrer Jugendzeit auch Einsätze bei den Damen- und Herren-Teams ihrer Vereine bekommen – und so wertvolle Erfahrungen in Bezug auf die „Integration“ bei den älteren Semestern der eigenen Tischtennisabteilung gewinnen.

Welche weitere Ideen aber gibt es, diesen Übergang in die neue Altersgruppe zu optimieren?

Welche Maßnahmen in den Vereinen gibt es, die gelungen sind im Hinblick auf eine Vielzahl junger Abteilungsmitglieder im Sinne der Mitgliederbindung?

Bitte schreibt uns solche „gute Beispiele“! Unter allen Einsendungen verlosen wir TTBW-Preise!



Du + Du = WIR gemeinsam!

Preis Ausschreiben

„Jahr des Engagements 2022/23“

Sie kennen eine/n ehrenamtliche/n Engagierte/n?

Sie möchten diese/n ehrenamtlich Engagierte/n öffentlich auszeichnen?

Dann nehmen Sie an diesem Preis Ausschreiben teil – für Ihre/n Kandidatin/en!

1. - 25. Preis:

25 Pakete (Gesamtwert ca. 50 €) mit jeweils einem VDTT-Trainerkartenspiel sowie einem T-Shirt und einem Handtuch, beides mit dem Logo „Jahr des Engagements“ sowie „Gemeinsinn im Sport“

Kriterien

Ihr/e Kandidat/in setzt sich in großem Maße ehrenamtlich in TTBW, in einem Bezirk oder in einem Verein ein. Dabei gelingt es ihr/ihm, viele Menschen im Tischtennissport zu unterstützen und zu fördern.

Einsendungen

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung mit entsprechender Beschreibung der Aktivitäten Ihres Kandidaten zu.

Beginnend mit September 2022 küren wir jeden Monat einen ehrenamtlichen Mitarbeiter. Senden Sie uns bis Ende des Monats, also bis 31. Oktober 2022, die Bewerbung an die TTBW-Geschäftsstelle (info@ttbw.de) !

Auszeichnung

Im TTBW-Newsletter sowie im Rahmen des nächsten Vereins-Service-Tages im Juni 2023 zeichnen wir alle Gewinner aus. Die Preise gibt's direkt im Monat der Auszeichnung.

gez. Fachausschuss Engagementförderung TTBW

WIR FÖRDERN DEINEN SPORT.

Hyundai i30 | Benziner | 2 Wochen Lieferzeit



JETZT
FÜR MTL. NUR
299€
UND BEREITS IN
14 TAGEN
ABHOLBEREIT!



Eine Rate, in der wirklich alles drin ist.
Scanne den QR-Code & erhalte weitere Infos.

Limitiertes Angebot! Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer.
Gezeigte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Stand: 26.07.2022

0234 - 95 128 40 | www.ichbindeinauto.de



TTBW - Öffentlichkeitsarbeit

Textmaschine in myTischtennis

Seit rund einem Jahr steht allen Vereinen in jedem elektronischen Spielbericht in myTischtennis auch ein Download mit einem redaktionellen Text vom Spiel zur Verfügung. Der kann je nach Bedarf geändert und ergänzt werden. Die Verwendung ist individuell und vielschichtig - für die Veröffentlichung auf der Vereins-Homepage, zum Versand an die örtliche Presse, für die Sozialen Medien des Vereins oder als Rund-Email.

myTischtennis hat nun eine Reihe an Neuerungen rund um die „Textmaschine“ eingearbeitet - in Stichworten: „Bundessystem mit Durchspielen“ abgebildet, Bewertung Ergebnisse anhand TTR eingefügt und sprachliche Verbesserungen vorgenommen

Den vollständigen Presse-Artikel von Jens Hecking (myTischtennis) finden Sie unter

[myTischtennis-Textmaschine: Berichte zu Ihrem Spiel weiter verbessert - Tischtennis Baden-Württemberg \(ttbw.de\)](http://myTischtennis-Textmaschine: Berichte zu Ihrem Spiel weiter verbessert - Tischtennis Baden-Württemberg (ttbw.de))

TTBW - Verschiedenes

Annett Kaufmann im Gespräch

Thomas Holzapfel schildert in seinem Bericht die aktuell ereignisreichen Zeiten der 16-jährigen Annett Kaufmann. Neben den Team-Weltmeisterschaften in Chengdu folgte in Düsseldorf die Ehrung der Juniorsportlerin des Jahres, bei dieser Wahl erreichte Kaufmann den zweiten Platz. Im Trikot des SV Böblingen war sie am 16.10. maßgeblich am 6:2-Erfolg über Kolbermoor beteiligt.

Lesen Sie den gesamten Artikel [hier](#).



FSJ-Mitarbeiter bei C-Trainer Grundlehrgang in Albstadt

Die beiden FSJ-Mitarbeiter Erik Hummel und Daniel Müller absolvierten letzte Woche den Grundlehrgang der C-Trainerlizenz in der Sportschule Albstadt. Unter der Leitung von Landestrainer Frank Fürste lernte die elfköpfige Gruppe von Montag bis Freitag unter anderem den Aufbau einer Trainingseinheit, das Beibringen neuer Schläge und die Fehlererkennung und -verbesserung. Für Erik Hummel war der Lehrgang sehr hilfreich. „Ich habe vieles gelernt, was ich im Alltag im Verein anwenden kann.“ Da die C-Lizenz-Ausbildung im FSJ-Zeitraum abgeschlossen sein soll, wird der Fachlehrgang bereits Anfang Januar in Steinbach stattfinden.





TTBW & ARGE-LS

Neuer Fortbildungslehrgang

„Mentale Stärke und Körpersprache“ - Trainer C- und Trainer B-Fortbildung

Mentale Stärke zu trainieren, ist nicht schwer – nur immer noch sehr wenig verbreitet. Das Seminar verfolgt das Ziel, Bereiche der mentalen Stärke und Körpersprache kennenzulernen und aktiv zu trainieren. Eine konkrete Methode, das Online-Tool des Zürcher Ressourcen-Modell wird vorgestellt und so aufbereitet, dass die Teilnehmenden es anschließend selbst in ihrer Trainingsgruppe oder bei sich anwenden können. Anwendungsgebiete der Körpersprache und der Zusammenhang zur mentalen Stärke werden ausführlich erörtert.

8.12.2022, 16:30 Uhr bis 21:00 Uhr - Online und Selbstarbeit

Referent: Dirk Lion (Privatcoach und Manager von Vizeweltmeister Dang Qiu)

Melden Sie sich an!

Alle weiteren Infos zum C-Trainer-Lehrgang finden Sie [hier](#).

Alle weiteren Infos zum B-Trainer-Lehrgang finden Sie [hier](#).



Fortbildung:

Trainer C Fortbildung 31 "Taktik - Coaching"

Für ein erfolgreiches Coaching ist eine gute taktische Wettkampfvorbereitung nötig. Möchtest auch Du Tipps, wie Du Dein Coaching zu Deinen Spielern verbessern kannst? Dann melde Dich [hier](#) an.

Trainer C Fortbildung 32 "Aufschlag- Rückschlag- 3. Ball"

In dieser Praxis-Fortbildung geht es neben Aufschlag-Rückschlag im Schwerpunkt um die Spieleröffnung nach eigenem Aufschlag, dem sogenannten „3. Ball“.
[Hier](#) geht es zur Anmeldung.

Trainer C Fortbildung 41 "Aufschlag, Technik/Fehlerkorrektur, modernes Übungsdesign" (reine Onlinefortbildung)

Inhalte dieser Fortbildung: - Verbesserung des Aufschlags im Home-Office - Technik/Fehlerkorrektur - modernes Übungsdesign - Prävention sexueller Missbrauch - Grundkenntnisse im Umgang mit PC/ Laptop/Smartphone
[Hier](#) geht es zur Anmeldung.

Übungsleiter B „Sport in der Prävention“ Qualitätszirkel—P-Lizenz Fortbildung

Der DTTB bietet vom 3. - 4. Dezember 2022 in der Sportschule des Landessportbundes Hessen in Frankfurt am Main wieder einen Qualitätszirkel an. Dieses Jahr mit dem aktuellen Thema „Tischtennis bewegt Menschen mit Demenz und deren Angehörigen“.

Die Anmeldefrist wurde bis 6.11.2022 verlängert. Hier der [Link](#) zur Anmeldung.





trainersuchportal

DIE OFFIZIELLE JOBBÖRSE FÜR TRAINER:INNEN UND VEREINE

Ob Übungsleiter:in oder Vollzeit-trainer:in, ob Bambini-training oder Wettkampfsport: trainersuchportal, DIE Jobbörse im Sport, bringt bundesweit Trainer:innen und Vereine zusammen.

trainersuchportal ist die beste Lösung bei der Trainer:innensuche im Breiten- und Leistungssport. Mit hunderten aktuellen Gesuchen und tausenden registrierten Trainer:innen ist für alle etwas dabei.

Jobsuche und Profile für Trainer:innen kostenlos

Für Trainer:innen bietet das trainersuchportal die optimale Plattform, um Gesuche von

Vereinen zu sichten und sich die neusten Einträge direkt auf das Smartphone schicken zu lassen. Wer als Trainer:in proaktiv dafür sorgen möchte, von potenziellen Arbeitgeber:innen gefunden und kontaktiert zu werden, kann sich ein Profil erstellen und sich mit den persönlichen Qualifikationen präsentieren. Der Vorteil liegt hier klar auf der Hand: Vereine können sich direkt melden, sobald eine Stelle zu besetzen ist.

Gesuche für Vereine ebenfalls kostenfrei

Das trainersuchportal kann über den Verband kostenfrei genutzt werden. Von dieser Kooperation zu profitieren, ist ganz einfach.

Unter www.trainersuchportal.de oder über die Verbandshomepage können mit einem Gutscheincode „Bronze-Anzeigen“ kostenfrei eingestellt werden.

Gutscheincode:
TTBW2022

Eingestellte Anzeigen werden automatisch sowohl beim trainersuchportal, als auch auf der Stellenbörse des Verbandes veröffentlicht und erreichen damit optimale Sichtbarkeit für alle Interessierten.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.trainersuchportal.de/verein



DTTB

„Sparen ja, aber ein klares Nein zu Hallenschließungen“



Während die Sportvereine in Deutschland noch mit den Nachwirkungen der Corona-Krise zu kämpfen haben, steht bereits die nächste Notsituation bevor: Hallenschließungen aufgrund der Energiekrise.

DTTB-Präsidentin Claudia Herweg ruft Deutschlands Tischtennisvereine auf, so schnell wie möglich und proaktiv auf die Träger der Sportstätten und die lokale Politik einzuwirken, um Einsparungsmöglichkeiten zu besprechen und Ergebnisse im Sinne des Sports mit zu beeinflussen: „Natürlich müssen in einer Krise alle an einem Strang ziehen. Wie auch der DOSB sagen wir: Sparen ja, aber ein klares Nein zu Hallenschließungen! Denn einen Lockdown darf es diesmal nicht geben. Wir raten deshalb allen Vereinen dazu, Entscheidungen nicht abzuwarten. Werden Sie bei den Hallenträgern und Ihren politischen Entscheidungsträgern rechtzeitig vorstellig! Mit der Bedeutung des Sports für unsere Gesellschaft haben unsere Vereine allen Grund, selbstbewusst aufzutreten. Lassen Sie uns, jeder einzeln und damit in der Summe gemeinsam, dafür werben, dass die Lichter an und die Duschen bis zu einer gewissen Temperatur warm bleiben. Die Maßnahme der Pandemie, Sportstätten zu schließen, darf sich in der Energiekrise nicht wiederholen. Denn dies schafft keine Lösungen, sondern beschert nur weitere Probleme für die Menschen, die Vereine und die Gesellschaft.“

Lesen Sie den gesamten Artikel [hier](#).





TTBL + 1. Bundesliga Damen

Pokal

Achtelfinale



Schauen Sie sich das [Highlight-Video](#) des Achtelfinal-Spiels SV Werder Bremen gegen TTC Neu-Ulm an. Bereits Ende September konnte Neu-Ulm das Spiel mit 3:0 für sich entscheiden.

Viertelfinale

Die Tischtennis Bundesliga kehrt mit dem Liebherr Pokal-Finale am **8. Januar 2023** in die **ratiopharm arena Ulm/Neu-Ulm** zurück. Im bekannten Final Four-Modus kämpfen die vier besten Mannschaften um den ersten Titel des Jahres. Die Viertelfinalspiele mit Beteiligung der Vereine Liebherr Ochsenhausen und TTC Neu-Ulm werden Mitte/Ende November ausgetragen:

TTC Neu-Ulm – Post SV Mühlhausen
TTF Liebherr Ochsenhausen – TTC Zugbrücke Grenzau
1. FC Saarbrücken TT – ASV Grünwettersbach
TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell – Borussia Düsseldorf

[Ticketshop TTBL - Liebherr Pokal-Finale 2022/23 - online bestellen!](#)



Weil unterliegt Kolbermoor mit 4:6

Am Samstagnachmittag gelang dem SV DJK Kolbermoor der erste Saisonsieg. In einem engen, umkämpften Duell konnte der ESV Weil mit 6:4 auf Distanz gehalten werden. Am Ende wurde Laura Tiefenbrunner bejubelt, die Nervenstärke bewiesen und das alles entscheidende Match gegen Vivien Scholz knapp im Entscheidungssatz gewonnen hatte. Im Fokus stand aber in erster Linie die Bundesliga-Premiere der 27-jährigen Schwedin Linda Bergström, die als rundum gelungen bezeichnet werden darf. Die Abwehrspielerin besiegte nämlich sowohl Polina Dobрева als auch Hana Arapovic jeweils ungefährdet ohne Satzverlust. Da Bergström auch ihr Doppel an der Seite von Svetlana Ganina gewann – 3:1 gegen Weils Parade-Duo Dobрева/Sozoniuk –, darf man von einem Einstand nach Maß sprechen. Die weiteren Punkte für Kolbermoor gingen auf das Konto von Kristin Lang (3:1 gegen Polina Dobрева) und Solomiya Brateyko (3:1 gegen Scholz). Für das Team aus dem Dreiländereck waren das Doppel Arapovic/Scholz (3:1 gegen Lang/Brateyko) sowie in den Einzeln Hana Arapovic (3:0 gegen Kristin Lang) sowie gleich zweimal Ievgeniia Sozoniuk (jeweils 3:1 gegen Laura Tiefenbrunner und Solomiya Brateyko) erfolgreich. Beim Stand von 5:4 für den SV DJK konnte Vivien Scholz zweimal eine Satzführung der stark spielenden Laura Tiefenbrunner egalalisieren und im Entscheidungsdurchgang mit 8:7 in Führung gehen. In diesem Moment schien eine Punkteteilung nicht allzu weit entfernt, doch ihre 20-jährige Gegnerin blieb absolut fokussiert und machte vier Punkte in Folge zum Sieg der Oberbayern.

Quelle: DTTB-Homepage

[Erster Saisonsieg für Kolbermoor, erfolgreiches Bergström-Debüt - tischtennis.de](#)





TTBL + 1. Bundesliga Damen

Böblingen spielt Unentschieden gegen Schwabhausen

Auch ohne die am Knöchel verletzte Sabine Winter bot der TSV Schwabhausen der SV Böblingen drei Stunden und 15 Minuten Paroli und verdiente sich am Ende einen Punkt redlich.

Nach einem 1:1 in den Doppeln – Kaufmann/Hartbrich besiegten Nikitchanka/Feher deutlich, Gotsch/Lin unterlagen Liu/Nagyvaradi knapp und ließen im vierten Satz vier Matchbälle ungenutzt – trennte man sich auch im Spitzenpaarkreuz 1:1. Im zweiten Satz lag Qianhong Gotsch im Defensivduell mit Alina Nikitchanka mit 1:8 hinten. „Was mache ich da?“, fragte sie sich verzweifelt und für alle hörbar. Dann brachte sie auf einmal wieder Ruhe in ihr Spiel und gewann noch 13:11. Der dritte Satz war reine Formsache. Annett Kaufmann hatte einen guten dritten Satz gegen Lui Yangzi, ansonsten ließ sie oft die Balance vermissen gegen Schwabhausens bärenstarke Nummer eins. 2:2 zur Pause.

Dann schockten die beiden TSV-Ungarinnen den Gastgeber hinten - Orsolya Feher hatte überraschend die diesmal nicht so gut aufgelegte Lin Chia-Hsuan gut im Griff, Mercedesz Nagyvaradi ließ gegen Leonie Hartbrich nichts anbrennen, deren gefährliche Rückhand zu selten kam – beide Matches gingen in vier Sätzen an Schwabhausen.

Nun musste sich Böblingen etwas einfallen lassen. Und das gelang mit zwei 3:0-Erfolgen oben, wobei Gotschs Sieg gegen Liu von den Satzergebnissen her wesentlich knapper ausfiel als Kaufmanns Erfolg gegen Nikitchanka.

„Hongi“ fischte schier unglaubliche Bälle aus allen Ecken der Box. Ein Rückhand-Schmetterball von ihr zum 12:10 beendete die Partie. Annett Kaufmann brannte anschließend ein wahres Feuerwerk ab. Böblingens 16-Jährige dominierte eindeutig gegen die Weißrussin, deren Defensivspiel sie nahezu perfekt lesen konnte. Sehr zur Freude der allermeisten der 130 Zuschauer und des SWR-Fernsehteam, das einen dreiminütigen Beitrag über das Böblinger Megatalent für die Sendung SWR Sport drehte. 4:4 der neue Spielstand, jetzt ging es für beide Teams um alles oder nichts - oder eben einen Teilerfolg für jeden. Die Deutsch-Ungarin Hartbrich gab sich keine Blöße gegen die Ungarin Feher, da ihre Rückhand nun stabil funktionierte und auch auf die Vorhand Verlass war. Doch Fehers Landsfrau Nagyvaradi, an diesem Tag eifrigste Punktesammlerin des TSV, zeigte auch vor Lin keinen Respekt und siegte in fünf Sätzen zum 5:5-Endstand in einer kurzweiligen Partie auf hohem Niveau.



Leonie Hartbrich (SV Böblingen)

[Vier-Punkte-Wochenende für Kolbermoor, Remis in Böblingen - tischtennis.de](https://www.tischtennis.de)

Foto: [tischtennis.de](https://www.tischtennis.de)

myTischtennis

Video: Höhepunkte des Champions-Finaltags

Das derzeit wohl höchste Niveau im Tischtennis gab es am Sonntag beim WTT-Champions-Turnier in Macau zu sehen. Mit Sun Yingsha und Chen Xingtong sowie Fan Zhendong und Wang Chuqin trafen Chinesen in den beiden Finalspielen aufeinander. Während Sun Cheng mit 4:1 besiegte, schlug Wang Fan im Entscheidungssatz. Die Höhepunkte der beiden Spiele - Highspeed-Tischtennis vom Feinsten - können Sie sich in diesem Video anschauen.



Das Video finden Sie [hier](#).



Tischtennis
Baden-Württemberg



TTBW

Instagram

Um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben, folgen Sie auch gerne unserem Instagram-Account:

@tischtennisbawue



TTBW

Newsletter-Sammlung

[Hier finden Sie alle Newsletter der Jahres 2022](#)

TTBW Online

Homepage: www.ttbw.de
TTBW @ YouTube: <https://www.youtube.com/c/TTBWonline>
TTBW auf Facebook: <https://www.facebook.com/ttbawue/>
TTBW auf Instagram: @tischtennisbawue



TTBW-Newsletter abonnieren oder kündigen

click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#). Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden: info@ttbw.de

Impressum

Tischtennis Baden-Württemberg e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart, Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten: Mo. - Mi. 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00, Do. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
info@ttbw.de | www.ttbw.de | www.youtube.com/c/TTBWonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>



Wöchentliche Auflage: 2.915 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Torsten Kern (E-Mail: torsten.kern@ttbw.de)

Redaktion: Erik Hummel (E-Mail: erik.hummel@ttbw.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTBW

Erklärung zum [Haftungsausschuss](#)



BUTTERFLY

SHORTSRISO | SHIRTANTEI

